Ganz ohne SEPA

Ganz ohne SEPA
Â Mit der Nutzung der BZA Dienstleistung entfÃ¤llt die eigene Umstellung auf SEPA. Sie erzeugen Ihre Lastschrift- und Gutschrift-Dateien wie bisher im DTA-Format, alle SEPA-spezifischen Arbeiten Ã¼bernimmt BZA. Dies ist insbesondere fÃ¼r solche Unternehmen / Vereine interessant, bei denen Anpassungen im ERP- / Buchhaltungs-System nicht realisierbar oder mit hohen Kosten verbunden sind.

Â Â
- BZA erfasst Ihre in Papierform vorliegenden EinzugsermÃ¤chtigungen in der Mandatsverwaltung. Wenn die EinzugsermÃ¤chtigungen in Ihrem bisherigen System erfasst sind und das System eine Exportdatei erzeugen kann, wird diese von BZA verarbeitet.

- Automatische Generierung der Mandatsnummern. Wenn sich die Lastschriften auf eindeutige Vertragsnummern bei Ihnen beziehen, kÃ¶nnen diese alternativ verwendet werden.

- BZA Ã¼bermittelt die gesetzlich erforderlichen SEPA-konformen Informationen zur Migration der EinzugsermÃ¤chtigungen an Ihre Kunden. Im Gegensatz zur Einholung eines neuen Mandates erfordert diese Vorgehensweise keine RÃ¼ckÃ¤uÃŸerung der Kunden.

- DurchfÃ¼hrung der erforderlichen Vorabinformation (Pre-Notification) der Kunden durch BZA.

- Sie erstellen Ihre Lastschriften wie bisher mit Ihrem gewohnten System und Ã¼bermitteln die DTA-Datei auf einer BZA Internet-Seite verschlÃ¼sselt an BZA.

- BZA Ã¼berprÃ¼ft das DTA-Format analog zur bisherigen Ãœberprüfung durch Ihre Hausbank, konvertiert die Datei mit Hilfe der Informationen aus der Mandatsverwaltung in eine SEPA-Datei und, reicht diese als Service Rechenzentrum bei Ihrer Hausbank ein.
- Eindeutige Zuordnung zu Mandaten auch bei Kunden mit mehreren gleichzeitig gÃ¼ltigen Mandaten

- Konvertierung von BLZ und Kontonummer gemÃ¤ÃŸ den IBAN-Regeln der Deutschen Bundesbank

- Ermittlung des BIC

- Berechnung des SEPA-FÃ¤lligkeitsdatums

- Falls Sie Probleme haben mit dem gegenÃ¼ber DTA stark verkÃ¼rzten Verwendungszweck Feld von SEPA, formatiert BZA den DTA-Verwendungszweck nach Ihren Vorgaben um.

- Neue Mandate nach der Migration der EinzugsermÃ¤chtigungen kÃ¶nnen von BZA oder von Ihnen selbst verwaltet werden.

- Ihre KontoauszÃ¼ge erhalten Sie wie bisher Ã¼ber Internet-Banking oder mittels Ihres Einreicherprogramms.

Ihre Vorteile:
- Sie nutzen die LeistungsfÃ¤higkeit eines Dienstleisters, der alle SEPA ZahlungsvorgÃ¤nge zur Zahlungsabwicklung im eigenen Rechenzentrum implementiert hat.

- Eine Einarbeitung in die komplexe SEPA-Thematik entfÃ¤llt vollstÃ¤ndig.

- Keine aufwendige, zeitkritische oder mÃ¶glicherweise gar nicht durchfÃ¼hrbare Umstellung auf ein SEPA-System erforderlich. Sie erstellen weiterhin die gewohnten DTA-Dateien.

- Sie profitieren von der langjÃ¤hrigen Erfahrung von BZA im bargeldlosen Zahlungsverkehr und von der frÃ¼hzeitigen Umstellung unseres Rechenzentrums auf SEPA.

- Kein neues EDV-Projekt mit Kosten und Risiken. Keine Lizenzkosten, Softwarewartungskosten oder FehlerzustÃ¤nde durch Eigenimplementierung.

- Keine Gefahr, durch die geringe verbleibende Zeit fÃ¼r Eigenimplementierung nicht rechtzeitig betriebsfÃ¤hig zu sein.

- Einfache Bedienung der BZA Internet-Masken fÃ¼r die Nutzung der BZA Dienstleistung.

- Rechenzentrum 365 Tage, 24 Stunden verfÃ¼gbar.

- Keine Speicherung Ihrer Zahlungsdaten im BZA Rechenzentrum.Unser Vorgehen:
Â